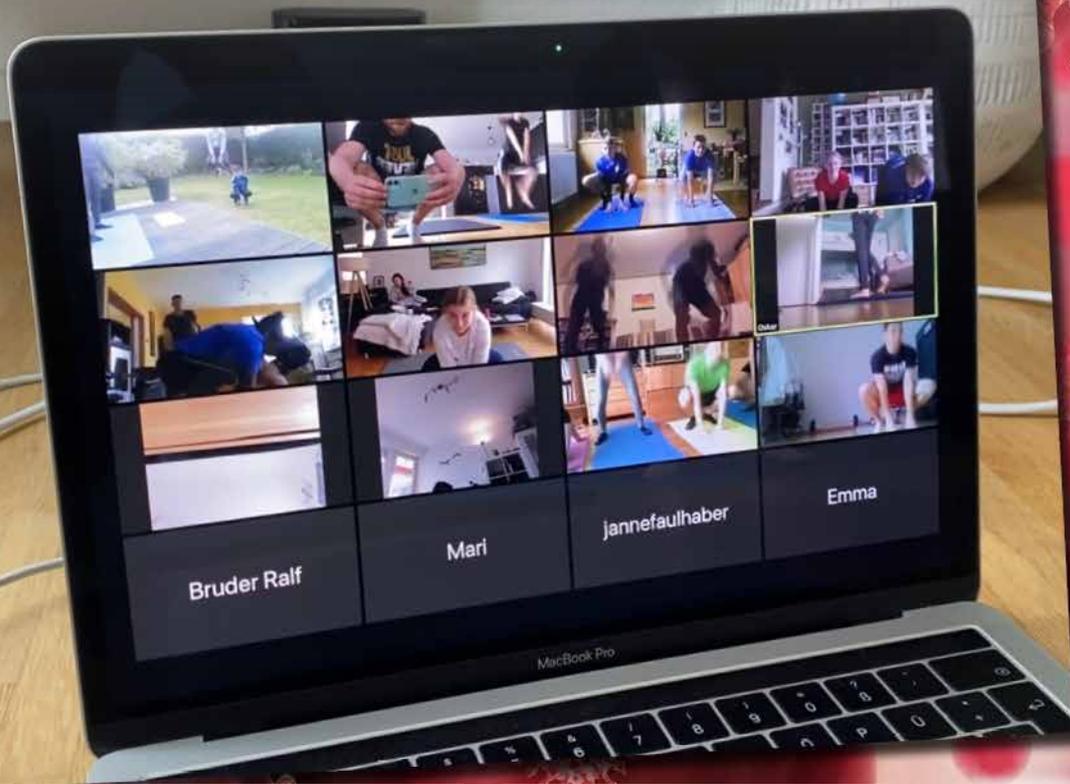


TSG ROHRPOST



SANIERUNG DER LEICHT-ATHLETIKANLAGE IM GANGE

GOLD UND SILBER BEI DM IM ROLLSTUHLFECHTEN

VIRTUELLES TRAININGSLAGER DER LEICHTATHLETEN

**EIN
SPORTVEREIN
FÜR ALLE**

GEMEINSAM AUF DEM WEG ZUR NORMALITÄT

Wir sind für Sie da



Lisa Marie Heiler



Simon Lorenz,
Zweigstellenleiter



Rainer Klein



Neele Hornmuth



Maria Schraut



Sophie Henseler



Alexandra Prill

Kompetent, freundlich und ganz in Ihrer Nähe!

Nutzen Sie unsere Leistungen mit
kurzen Wegen in Ihrem Stadtteil.

Das Team der Zweigstelle Rohrbach
freut sich auf Ihren Besuch.

Für Ihre wichtigen Unterlagen
und Wertgegenstände bieten wir
Ihnen feuersichere Schließfächer
in verschiedenen Größen.



HEIDELBERGER VOLKSBANK

Ihre Bank

www.heidelberg-volksbank.de

„Echt Papa? Die pflegen einen
dort später im Appartement?“

i Hausführung jeden Mittwoch,
14 Uhr und jeden 1. Samstag
im Monat, 14 Uhr

Die Seniorenresidenz
Jaspersstraße 2 · Heidelberg
Tel. 06221/388 808
www.augustinum.de

Augustinum 
Sie entscheiden

IMPRESSUM

Titel: TSG RohrPost

Vereinszeitschrift der TSG Heidelberg-Rohrbach

Titelbild: Sara Heuser

Herausgeber (verantwortlich)

Turn- und Sportgemeinde 1889 HD-Rohrbach e.V.
Vorsitzender Thomas Müller · Geschäftsstelle
Am Rohrbach 57 · 69126 Heidelberg · ☎ 37 03 - 0

Redaktion:

E-Mail-Adresse: RoPo@TSGRohrbach.de
Siegfried Michel (Redaktionsleiter)
Jochen Michel, Sara Heuser

Ständige Mitarbeiter:

Die Redakteure der Fachabteilungen, die Leiter der überfachlichen Ressorts und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle

Gestaltung und Layout:

Schmucker Grafik-Design
Augustastr. 18a · 69126 Heidelberg · ☎ 48 41 69

Satz:

TSG-Geschäftsstelle · Sara Heuser

Druck und Vertrieb:

Druckpress GmbH
Hamburger Str. 12 · 69181 Leimen
☎ 0 62 24 / 9 75 00

Anzeigenberatung:

Rolf Blei · Schelklystr. 68 · 69126 HD · ☎ 30 07 41

Anzeigenverwaltung:

TSG-Geschäftsstelle · Helmut Scheuermann

Auflage: 3.400 Exemplare

Erscheinungsweise:

6 x jährlich im Januar, März, Mai, Juli, September und Dezember.

Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.
Für die Abteilungsrubriken sind die Abteilungsleiter verantwortlich. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck ist mit Quellenangabe gestattet. Wir drucken auf Naturpapier mit mineralöl- und schwermetallfreien BIO-Farben.



WICHTIG

Nächster Redaktionsschluß für Abteilungsberichte:
Donnerstag 03.09.2020. Umfang max. 2500 Zeichen.

Für sportübergreifende Themen gelten frühere Termine wie mitgeteilt.

Redaktionsadresse: RoPo@TSGRohrbach.de

Die nächste Ausgabe erscheint: 40. KW

Termine	Termine rund um den Verein	2
Editorial	Zusammenhalt in der Corona-Zeit	3
Aktuelles Geschehen	Vom Stillstand zum Online-Sport	4
Kinder & Jugend	FerienCamps mit Abstand	12
Fitness & Gesundheit	Neue Leitung im FITROPOLIS	16
Lebenslanger Sport	60plus-Specials	19
Förderverein GeBeG	Wir sagen Danke	20
Aus den Abteilungen	Gemeinsames Online-Training	22
Aus der Vereinsfamilie	Wir nehmen Abschied	27
Service	Beiträge und Ansprechpartner	30

WIR EMPFEHLEN UNSERE PARTNER AUF SEITE

Auto

Nissan Müller2

Banken

Heidelberger Volksbank U2
Sparkasse Heidelberg U3

Dienstleistungen

Bestattungshaus
Kurz Feuerstein 10
Bestattungen Rehm 18

Energie-Versorgung

Stadtwerke Heidelberg U4

Fachgeschäfte

Raumausstattung Raumtex 13
Buchhandlung
am Eichendorffplatz 19
Blumen Kamm 25
Metzgerei Werz 29

Gastronomie

Gasthaus Roter Ochsen 2
Peter Neuner Grafenstuben 29

Gesundheitswesen

Seniorenresidenz Augustinum . U2
Zahnarzt Dr. Weiß 4
Linden Apotheke 7
Praxis Rohrbach Markt 17
Agaplesion
Bethanien Lindenhof 19
Magnolien Apotheke 23

Getränke

Weldebräu 19

Handwerk

Fensterbau Becker U3
Creativ Möbelbau 5
Elektro Müller 9
Kühlanlagen Zugck 13
Schreinerei Salamon GmbH 14
Graveurbetrieb Klenk 17
Rohrbacher Holzwerkstätte 22
Sanitär-Schnelldienst Koppert 26
Elektro Thom 28
Steinmetz Ruby 29

MONAT	DATUM	WAS/WER	ZEIT	WO
August	MO-FR 03.-07.08.	KEMPOKAN Kampfkunstcamp für Kinder von 10-12 Jahren	09.00-12.00	Sportzentrum Erlenweg
	MO-FR 10.-14.08.	Heidelberger Sportcamp: Ferienbetreuung für Kinder von 4-6 Jahren	08.00-17.30	Sportzentrum Erlenweg
	MO-FR 17.-21.08.	Heidelberger Sportcamp: Ferienbetreuung für Kinder von 6-12 Jahren	08.00-17.30	Sportzentrum Erlenweg
	MO-FR 24.-28.08.	Heidelberger Sportcamp: Ferienbetreuung für Kinder von 8-14 Jahren	08.00-17.30	Sportzentrum Erlenweg
	MO-MI 31.08.-02.09.	„Kletter- u. Wasser-Action Camp“ für Kinder von 11-15 Jahren	08.00-17.00	
September	MO-FR 31.08.-18.09.	Heidelberger Schulanfängerwochen	08.00-14.00	Sportzentrum Erlenweg
Oktober	SA-SO 03.-04.10.	Tage der offenen Tür im FITROPOLIS	10.00-18.00	FITROPOLIS
November	DO 12.11.	Beirats-Sitzung 4/20	18.30	Seminarraum Erlenweghalle

Gasthaus Roter Ochsen

Thorsten Beyer · 69126 Heidelberg-Rohrbach

Rathausstraße 55 · Telefon 0 62 21 / 39 31 34 · Telefax 0 62 21 / 30 71 55



Saal bis 95 Personen

Öffnungszeiten:

Di-Fr: 11.00–14.00 Uhr und 17.30–23.00

Sa: 17.30–23.00

So: 11.00–14.00 und 17.00–22.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gut bürgerliche Küche



Autohaus Peter Müller GmbH
Hatschekstraße 19 ■ 69126 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/3 31 76

www.nissan-mueller.de

**FÜNFACHER GEWINNER DES NISSAN GLOBAL AWARD
UND DAMIT EINER DER BESTEN NISSAN HÄNDLER WELTWEIT*.**

*Auszeichnung erfolgt durch das Unternehmen NISSAN.





WIR DÜRFEN WIEDER SPORTELN, MÜSSEN UNS ABER VERANTWORTUNGSVOLL VERHALTEN

Es ist schon ungewöhnlich, Sportvereine freuen sich aktuell darüber, wieder Sport anbieten zu können. Seit Mitte März ist das keine Selbstverständlichkeit, die Corona-Pandemie bestimmt seither unser Leben und wird es auch noch unabsehbare Zeit länger tun. Selbstverständlichkeiten wie zweimal die Woche zum Sport zu gehen und in der Gemeinschaft Spaß und Freude zu haben, waren von heute auf morgen nicht mehr möglich. Das Größte bzw. die vielleicht schwierigste Zeit scheint überstanden zu sein. Ein Blick in die Zukunft mit Hilfe einer Glaskugel bleibt uns leider verwehrt, daher sollten wir mit solchen Aussagen vorsichtig und zurückhaltend umgehen. Es sind neue Zeiten für die sportliche Betätigung in Deutschlands Sportvereinen angebrochen. Wir müssen uns hierauf schnell einstellen und lernen damit umzugehen und zu leben. Das Corona-Schwert wird noch eine Zeit lang über uns kreisen. Wir sollten uns daher über unser Handeln bewusst sein und uns die eventuell damit verbundenen Auswirkungen stets vor Augen halten. Ein durch den Sport ausgelöster Infektionsherd könnte schwerwiegende Folgen haben, das gilt es zu vermeiden.

Dem organisierten Sport sollte die Bekämpfung und der Umgang mit der Corona-Pandemie eigentlich leicht fallen. Werte, wie Disziplin, die

Einhaltung von Regeln, Verantwortung übernehmen oder Fairplay sind für Mitglieder einer Gemeinschaft nicht unbekannt und werden bereits gelebt. Diese Werte werden in der nächsten Zeit mehr denn je gefragt sein und helfen, mit der Corona-Pandemie umzugehen. Damit wir auch weiter Schritt für Schritt zur Normalität zurückkehren können und nicht Gefahr laufen, einen erneuten „Lockdown“ zu erleben, wird der Sport aus unserer Sicht eine Schlüsselfigur einnehmen. Werte leben und Werte vermitteln, das ist einer unserer Aufträge im Verein. Diese Werte können wir recht einfach über den Sport hinaus in unsere Gesellschaft tragen. Wie bei einer längeren Verletzungspause, man sollte behutsam an die Sache rangehen und nichts überstürzen. Die ersten Rückmeldungen unserer Mitglieder zur Öffnung des Sportbetriebs haben uns auch beruhigt und unterstreichen auch unsere Meinung. Sportler*innen gehen behutsam mit der Situation um. Die Begeisterung ist überall zu spüren, die Vorsicht bleibt aber größtenteils nicht außen vor und wird gelebt und umgesetzt.

Wir sind stolz auf all unsere Mitglieder, welche sich überwiegend solidarisch mit der TSG Rohrbach erklärt haben und während dieser schwierigen Zeit zu ihrem Verein gestanden sind und von Austritten abgesehen haben. In Krisenzeiten keine Selbst-

verständlichkeit. Vielen Dank. Wir danken auch unseren Kooperationspartnern, die uns in unterschiedlicher Art und Weise unterstützt haben. Sei es die Stadt Heidelberg, der Badische Sportbund oder der Freiburger Kreis, alle haben unterstützend beigetragen. Ein besonderer Dank geht hier an den Freiburger Kreis, der Arbeitsgemeinschaft größerer deutscher Sportvereine. Wir sind stolz, Mitglied dieser Gemeinschaft zu sein und haben durch den intensiven und vor allem bundesweiten Austausch während dem Lockdown enorm profitiert, Ideen gesammelt und Mut geschöpft. Nicht zu vernachlässigen und recht weit oben anzusiedeln ist aber auch die Unterstützung unserer Partner. Obwohl der ein oder andere selbst schwierige Situationen zu bewältigen hat, wurde z. B. ein Sponsoring-Engagement nicht zurückgezogen oder reduziert. Vielen Dank auch hierfür.

Die zurückliegenden Monate waren sehr intensiv, herausfordernd und geprägt von täglichen Veränderungen. Dennoch haben wir versucht, das Positive zu sehen und das Licht am Horizont zu erblicken. Der Zukunft sehen wir auch weiterhin optimistisch entgegen. Bleiben Sie weiterhin gesund und handeln Sie verantwortungsvoll.

**JOCHEN MICHEL
GESCHÄFTSFÜHRER**

DIE TITELSTORY

GEMEINSAM AUF DEM WEG ZUR NORMALITÄT

Der 13. März 2020 wird sicherlich in die Geschichtsbücher des Vereins eingehen. Noch nie zuvor waren wir gezwungen, den Sportbetrieb bis auf weiteres einzustellen. Das alles stellte uns Menschen vor neue Herausforderungen, sowohl beruflich als auch privat. Das Leben hat sich in den vergangenen Monaten und Wochen für uns alle radikal verändert. Unser gemeinnütziger Verein, als soziale Gemeinschaft bestehend aus uns Mitgliedern, bildet einen festen Bestandteil in unserem Leben

Rückblickend gilt unser ganz besonderer Dank unseren Mitgliedern. Wir danken für den umsichtigen und sensiblen Umgang mit dieser Ausnahmesituation in den vergangenen Monaten. Wir sind insbesondere sehr glücklich und stolz darauf, dass wirklich sehr wenige negative Rückmeldungen hinsichtlich der weiteren Beitragszahlungen eingegangen sind. Die Beiträge sind insbesondere in der aktuellen Situation die entscheidende finanzielle Säule der TSG Rohrbach e. V., welche Grundvoraussetzung für das Funktionieren unseres Vereins - auch über die Zeit der Corona-Pandemie hinweg - ist. Ein gemeinnütziger Verein ist nicht auf Kurzfristigkeit ausge-

und dient mit seinem Sportangebot vielen Menschen in Heidelberg. Zwischenzeitlich ist wieder etwas Normalität eingekehrt und wir kön-

nen unseren Auftrag „SPORT FÜR ALLE“ wieder, zumindest unter eingeschränkten Bedingungen ausüben.



legt. Die zur Verfügung stehenden Mittel werden mit Weitsicht und der Allgemeinheit dienend eingesetzt. Nur so kann sichergestellt werden, dass es unsere Gemeinschaft, so wie wir sie kennen, noch lange Jahre geben wird. Ein weiterer Dank richtet sich auch an unsere vielen Eh-

renamtlichen, die sich Tag für Tag selbstlos dafür einsetzen, dass wir diese Gemeinschaft erleben dürfen. Außerdem danken wir unserem gesamten hauptamtlichen Team für den enormen Einsatz, trotz eigener persönlicher Einschnitte.



Dr. Weiß
ZAHNARZT

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Funktionsanalyse / -therapie

Felix-Wankel-Straße 5
69126 HD-Rohrbach

Tel.: 06221 /3377247
www.zahn-weiss.net

Mo, Mi, Fr 8-15 Uhr
Di, Do 8-12 u. 14-19 Uhr



Mittlerweile besteht unser Verein aus knapp 3.600 Mitgliedern. Alle Bevölkerungs- und Altersgruppen sind darin vertreten. Wir alle tragen mit unserer Mitgliedschaft dazu bei, unseren Vereinszweck – die Förderung des Sports, die Förderung von Bildung und Erziehung sowie die Förderung der öffentlichen Ge-

Chance für Veränderungen

Das Corona-Virus hat den Verein durcheinandergewirbelt, keine Frage. Dennoch gibt es auch Positives zu vermelden. Neben den Herausforderungen mit täglich neuen Nachrichten und erlassenen Verordnungen und Vorschrif-

undheitspflege – zu verwirklichen. Dieser Vereinszweck ist in unserer Satzung fest verankert und bildet die Daseinsberechtigung unseres gemeinnützigen Vereins. Die Einstellung des Vereinsbetriebes hatte für unseren Verein schwerwiegende finanzielle Folgen. Viele zusätzliche Angebote und somit Einnahmen, die nicht im direk-

ten hat sich einiges getan. Der Alltag hat sich verändert und dennoch stand der Verein nicht still. An allen Ecken und Kanten wurde gearbeitet. Die Zeit wurde als Chance gesehen und z. B. für Renovierungs- und Instandhaltungsarbeiten genutzt. Wir

ten Zusammenhang mit der Mitgliedschaft stehen, sind von jetzt auf gleich weggebrochen. Einnahmen, die normalerweise zur Gesamtfinanzierung des Vereins beitragen und uns in die Lage versetzen, für unsere Mitglieder ein vielseitiges, qualitativ hochwertiges und vergleichsweise günstiges Angebot bieten zu können.

haben die Situation genutzt, um Abläufe auf den Prüfstand zu stellen. Auch im Bereich Digitalisierung haben wir Veränderungen vorgenommen und vor allem einen großen Schritt nach vorne gemacht.



TISCHLEREIMEISTERBETRIEB

Fon 062 21-3161-92 | Fax -93

Mobil 0170-48 74 95 3

buero@creativ-moebelbau.de

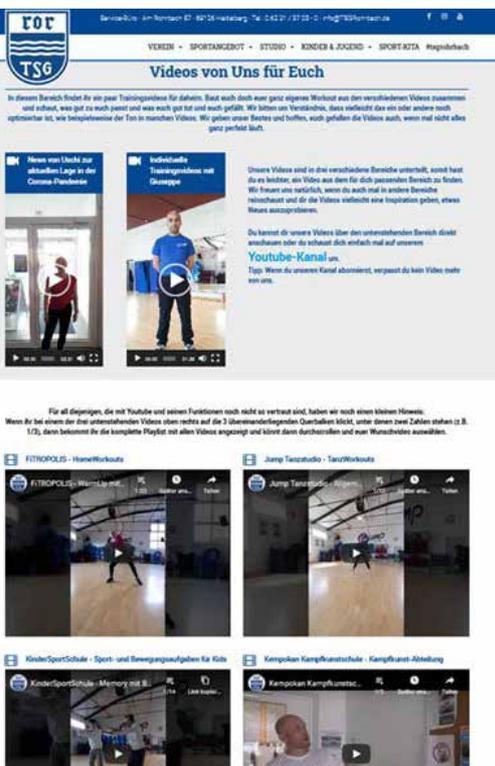
www.creativ-moebelbau.de

Möbel- & Bautischlerei | Trockenbau
Parkett- & Laminat | Parkettrenovierung
Türen | Fenster | Rollläden u.v.m.



Ideen aus Holz

„DIGITALER AUSBAU“ VORANGETRIEBEN

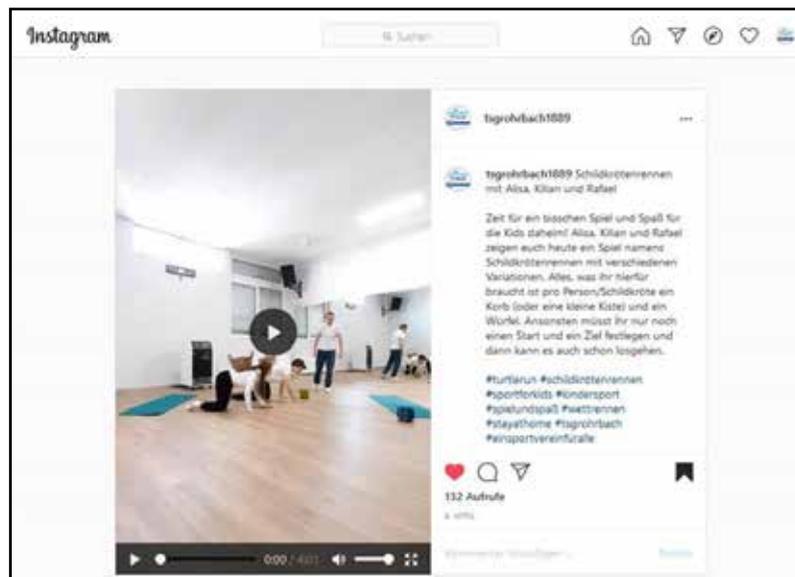


Auf der Homepage entstand in Kürze ein kompletter Videobereich mit Verknüpfung zum eigenen Youtube-Kanal.

Zwar waren wir schon vor der Corona-Pandemie in den sozialen Medien und auf unserer seit 2019 neu bestehenden Homepage aktiv, doch hat uns die neue Situation in den vergangenen Monaten inzwischen weitaus aktiver werden lassen. Der ein oder andere hat es mitbekommen, was wir online auf die Beine gestellt haben. Neben News zur aktuellen Situation im Sportbetrieb wurden Berichte zu Umbau- & Renovierungsarbeiten erstellt und zusammen mit Impressionen veröffentlicht. Um euch auch

während der Zeit, in der die Sportstätten für den Sportbetrieb gesperrt waren, mit Sport von bekannten Gesichtern zu versorgen, haben wir uns ins Zeug gelegt und im FITROPOLIS kurzerhand den großen Kursraum zum „Filmstudio“ umfunktioniert. Unsere hauptamtlichen Mitarbeiter und einige Übungsleiter entdeckten sich in ihrer Rolle als Darsteller oder Filmcrew völlig neu. Es wurden – selbstverständlich unter Einhaltung sämtlicher Hygieneschutzmaßnahmen und Verordnungen – kurze Videos gedreht, so dass (Online-) Sport für alle ermöglicht wurde. Es gab Trainingsworkouts und Spielideen für daheim aus den verschiedensten Bereichen. Unsere Mitarbeiter waren be-

sonders kreativ und legten sich dabei mächtig ins Zeug. Selbst ohne Kursteilnehmer gerieten unsere „Darsteller“ kräftig ins Schwitzen. Niemals langweilig wurde es Sara Heuser hinter der Kamera, die neben dem Dreh selbst auch die Berichterstattung in den Online-Kanälen übernahm und versuchte, diverse Anfragen, die uns über die sozialen Medien erreichten, bestmöglich und zeitnah zu beantworten. Die Videos, von denen in der Zwangspause sehr viele entstanden sind, wurden nicht nur auf unserer Homepage sondern auch auf Instagram und Facebook verbreitet und schließlich haben wir die Gelegenheit genutzt, um einen eigenen Youtube-Kanal für den Verein anzulegen.



Auf den sozialen Kanälen (hier Instagram) waren die Videos, wie zum Beispiel das „Schildkrötchenrennen“ als Familien-Spielidee sehr beliebt.

Ebenso haben wir mit Bekanntwerden der Wiedereröffnung des FITROPOLIS und des Sportzentrum Erlenwegs für den Sportbetrieb sämtliche Hygienevorschriften und Sicherheitsvorkehrungen getroffen und den Ablauf vor Ort verfilmt und online gestellt. Wir möchten uns an dieser Stelle auch bei all denjenigen bedanken, die uns in den sozialen Netzwerken bis dato gefolgt oder erst neu hinzugekommen sind und unsere Beiträge angesehen, geliked oder kommentiert haben. Wir sind dankbar für jedes Feedback, welches wir von euch erhalten (haben) und freuen uns, euch aber auch wieder vor Ort und nicht nur online begegnen zu können.

Der Lockdown zwang uns auch zu Veränderungen bei unseren Gremiensitzungen. Wir waren u. a. gezwungen unsere Mitgliedervertreter-

Versammlung (MVV) im April abzusagen. Zum aktuellen Zeitpunkt ist geplant, die MVV im Spätjahr, also Ende Oktober/Anfang November stattfinden zu lassen. Auch unsere Beirats-Sitzung konnte nicht wie gewohnt stattfinden, stattdessen haben wir in der über 130jährigen Vereinsgeschichte die erste virtuelle Beirats-Sitzung abgehalten. Das Ganze mit Erfolg, vielleicht werden wir auch zukünftig die digitalen Möglichkeiten nutzen, um Dinge im Verein effektiver zu gestalten.

Mittlerweile kommt der Sport wieder langsam auf die Beine. Mit der neuen Corona-Verordnung Sport, welche am 1. Juli in Kraft getreten ist, haben wir wieder einen weiteren Schritt in Richtung Normalität gewonnen. Allerdings sind die Bedingungen, unter denen das Sportangebot der-



Ungewohnte Situationen erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Die erste virtuelle Beirats-Sitzung fand großen Zuspruch und es konnten Abläufe effektiv und zielführend besprochen werden.

zeit angeboten werden kann, nach wie vor sehr besonders und erfordern von allen weiterhin ein hohes Maß an Disziplin und Eigenverantwortung. Es ist einfach toll zu sehen, wie sich täglich die Sportanlage füllt und unsere Mitglieder das Sporttreiben genießen. Das schlimmste scheint überwunden. Dennoch sollten wir mit den aktuellen Möglichkeiten sorgsam und verantwortungsbewusst umgehen. Corona wird uns noch eine ganze Zeit lang begleiten, mindestens solange bis es einen verlässlichen und vor allem flächendeckenden Impfschutz gibt. Unsere Gesundheit und vor allem die Gesundheit unserer Mitglieder und Sportler*innen ist derzeit unser höchstes Gut und soll auch so bleiben. Darüber sollten wir uns bei unserem Handeln stets bewusst sein.

Auch für kleine und für große Sportler:

LindenApotheke
in Rohrbach - für Ihr Wohlbefinden.

Karin Ramsauer e. K. • Lindenweg 2 • 69126 Heidelberg
Tel. 06221 - 33 38 301 • Fax 33 38 302 • www.linden-apo-hd.de
Unsere Öffnungszeiten sind Montag - Freitag von 8.00 - 18.30 Uhr
und Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

EIN NEUES GESICHT IM SERVICE-BÜRO



Lena Kaulbars steht ab sofort für alle Fragen rund um die Mitgliedschaft zur Verfügung.

„Liebe Mitglieder, viele von Euch werden mich sicherlich bereits kennen, trotzdem möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Lena Kaulbars (geb. Hiebler). Im Jahr 1999 im Alter von 16 Jahren wurde ich TSG-Mitglied in der Base- und Softball Abteilung. Hier durchlief ich in meiner aktiven Zeit alle Ligen, die es im Softball in Deutschland gibt. Nach jahrelangen Trainingseinheiten und Spielpraxis, hatte ich das Glück, 3 Jahre lang Bundesliga spielen zu dürfen. Auch wenn wir damals eher in der unteren Tabellenhälfte zu finden waren, denke ich heute

Einige haben es sicherlich schon mitbekommen. Seit dem 1. Juni gibt es im Service-Büro der Geschäftsstelle ein neues Gesicht. Matthias Ritter hat uns nach über 10 Jahren verlassen, um sich einer neuen Aufgabe zu widmen. Wir bedauern diese Entscheidung natürlich sehr und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Uns ist es gelungen eine Nachfolgerin zu finden und einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten. Lena Kaulbars aus der Abteilung Baseball/

noch stolz an diese Zeit zurück. Während der letzten 20 Jahre übernahm ich innerhalb der Abteilung Baseball/Softball verschiedenste Aufgaben. Jahrelang war ich Abteilungsleiterin Baseball/Softball, Spielschreiberin, Übungsleiterin, etc. Auch heute, nach meiner aktiven Zeit, findet man mich noch oft am Baseballplatz im Erlenweg. Seit mittlerweile 12 Jahren bin ich außerdem im Vereinsvorstand. Als stellvertretende Vorsitzende Jugend, habt ihr mich sicherlich schon auf der MVV oder bei anderen Veranstaltungen gesehen. Und solltet ihr jetzt immer noch

Softball ist das neue Gesicht der hauptamtlichen Mitarbeiter und derzeit natürlich noch in der Einarbeitungszeit. Die Vereinsführung ist sich jedoch sicher, mit Lena Kaulbars eine zuverlässige und kompetente Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Mitgliedschaft gefunden zu haben. Das Service-Büro ist nun auch wieder zu den gewohnten Zeiten zu erreichen. Lena Kaulbars möchte die Gelegenheit nutzen, sich kurz vorzustellen:

nicht wissen, wer ich bin, dann hatten wir bestimmt schon auf der Rohrbacher Kerwe Kontakt. In den letzten Jahren war ich immer als Bedienung im Einsatz und habe dem ein oder anderen eine Schorle oder einen großen Rohrbacher Salzweck an den Tisch gebracht. Ich freue mich auf eine ganz neue Aufgabe bei der TSG Rohrbach. Ich kenne den Verein gut und kenne viele von Euch, was mir den Einstieg hoffentlich leicht macht. Ich freue mich auf Euch, hoffentlich bald auf dem Sportplatz oder am Telefon oder per Email.“

EIN NEUES HOCKEY-GRÜN

Doppelte Freude bei der Hockey-Abteilung. Pünktlich zu den ersten Corona-Lockungen war auch die Sanierung des Hockey-Kunstrasens fertiggestellt. Der in Kirchheim befindliche Hockeyplatz ist ein Gemeinschaftsprojekt von Acht Heidelberger Sportvereinen, welche sich im Verein Sportzentrum Heidelberg-Süd e. V. vereinen. Der Verein wurde im Jahr 2005 gegründet und hat bereits 2006 den damaligen Hockeykunstrasen saniert. Nach über 14 Jahren intensiver Nutzung wurde nun zu Beginn des Jahres eine erneute Sanierung durchgeführt. Mit einer Investitionssumme von EUR 225.000,- wurde das Projekt innerhalb von zwei Monaten fertiggestellt. Finanziert wurde die Sanierung durch die Stadt Heidelberg, die Bauleitung und Abwicklung der Maßnahme wurde von Rüdiger Haas (Hockey-Club Heidelberg) und TSG-Geschäftsführer Jochen



Kurz vor der Vollendung. Der neue Kunstrasenbelag wurde angeliefert und verlegt.



Der Hockey-Kunstrasen erstrahlt nach der Sanierung in neuem Glanz.

Michel durchgeführt. Rüdiger Haas gebührt hier besonderen Dank. Ein weiterer Dank geht an die ausführenden Firmen POLYTAN GmbH, Rusch Gartenbau, Stadler Holzhandels GmbH und an die Spedition Fritz Fels GmbH. Das Sport-

zentrum Heidelberg-Süd e.V. ist in Heidelberg nach wie vor eine Art Erfolgsgeschichte. Der Zusammenschluss verschiedener Sportvereine sorgt dafür, dass der Platz 365 Tage im Jahr ausgelastet ist. In den Sommermonaten trainieren zwei Hockeyvereine, in den Wintermonaten nutzen die Heidelberger Rugbyvereine und der Quidditch-Verein Heidelberg HellHounds e. V. den Kunstrasen und schonen somit die jeweiligen Naturrasenplätze für die Sommersaison. Eine tolle Sache für den Sport in Heidelberg.



69126 Heidelberg
Rohrbacher Str. 162
www.richard-mueller.com

**Elektrotechnik
Sicherheitstechnik
Gebäudesystemtechnik
Photovoltaikanlagen
Einbauküchen**

T: 06221 314 266
F: 06221 314 069
E: info@richard-mueller.com

...Ihr Elektro und Küchenprofi...

FARBE BEKENNEN - AUS ROT WIRD BLAU ...



Teile der abgetragenen Laufbahn, die noch aus dem Jahr 1985 stammt.

Anfang Juli ging es los. Die Bagger rollten an und die Sanierung der Leichtathle-

tik-Anlage begann. Bis Ende September entsteht nun eine neue, moderne und mit innovativer Technik ausgestattete Leichtathletik-Anlage. Mit den Firmen Becker Garten- und Sportplatzbau und POLYTAN haben wir kompetente Partner für die Sanierung gefunden. Unser Planungsteam hat bis dato hervorragende Arbeit geleistet. Schon heute kann man sich auf die Fertigstellung

freuen, neben der blauen Belagsfarbe wird die Anlage auch mit dem Polytan SmarTracks, dem innovativen System für professionelle Leistungsdiagnostik, ausgestattet sein.



Ab September wird die Laufbahn in Regenbogenblau erstrahlen.

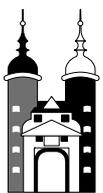
Verantwortung im Umgang mit der Umwelt

Nachhaltigkeit ist bei der TSG Rohrbach nicht nur ein Begriff, sondern eine Verantwortung. Bereits heute haben wir eine Vielzahl von Maßnahmen zum Schutz unserer Umwelt umgesetzt. Derzeit sind wir mit der Umsetzung weiterer Maßnahmen

beschäftigt. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Heidelberg werden wir eine Elektro-Ladesäule auf dem Parkplatz der Sportanlage installieren. Des Weiteren installieren wir auf den Dächern unserer Freilufthalle McArena und unseres Ver-

einsheim eine Photovoltaik-Anlage. Im Rahmen der Sanierung der Leichtathletik-Anlage rüsten wir die vorhandene Flutlichtanlage auf LED um. Mit diesem Maßnahmen tragen weiterhin dazu bei, den CO2 Ausstoß zu verringern.

Bestattungshaus Heidelberg Kurz Feuerstein



Bestattungshaus
Heidelberg
KURZ
FEUERSTEIN



In unserem großen Trauercafé kann sich die Familie privat zusammenfinden.

- eigene Parkplätze
- Abschiedsräume
- großes Trauercafé
- Vorsorge- und Finanzierungsplanung



Katharina Walter ist sehr gerne Ihre Ansprechpartnerin.

Bestattungshaus Heidelberg Kurz Feuerstein e.K. · Bergheimer Straße 114
69115 Heidelberg · www.bestattungshaus-heidelberg.de

Zentralruf bei Tag und Nacht:
06221 28888 oder **06221 13120**

**JETZT WIEDER
MÖGLICH***

* unter Einhaltung der aktuell gültigen
Verordnung sowie der vom Verein vor-
gegebenen Verhaltensregeln

**AKTUELLES
GESCHEHEN**

KINDERGEBURTSTAG IM FREIEN BEI JEDEM WETTER



Informationen & Buchung unter www.tsgrohrbach.de/kindergeburtstag-mcarena



AB € 38,-

FERIENCAMPS UNTER ERSCHWERTEN BEDINGUNGEN

Die rasante Ausbreitung der Corona-Pandemie hat uns alle überrascht und den Sportbetrieb zeitweise gänzlich zum Erliegen gebracht. Auch unsere Sportcamps in den Osterferien konnten daher leider nicht stattfinden. Nachdem viele Kinder wochenlang mit ihrer Familie alleine zu Hause waren, war es an der Zeit wieder für körperliche Betätigung und den Kontakt zu Gleichaltrigen zu sorgen. In der ersten Pfingstferienwoche war es schließlich soweit: Wir konnten wieder ein sportliches Ferienprogramm für Kinder anbieten. Unter umfangreichen Verhaltens- und Hygieneauflagen fand die Sportwoche für Kinder

von 6-12 Jahren vom 2. bis 5. Juni, jeweils von 9-12 Uhr auf der Sportanlage im Erlengweg statt. Die veränderten Rahmenbedingungen, die an die gültige Verordnung angepasst waren, ermöglichten insgesamt 18 Kindern, aufgeteilt in 2 Gruppen zu je 9 Kindern, die Teilnahme an der Sportwoche. Trotz Corona-Beschränkungen war es uns möglich, verschiedene Sportarten wie Fußball, Leichtathletik, Capoeira, Ultimate-Frisbee, Badminton und Le-Parkour anzubieten. Es war natürlich nicht die Sportwoche, wie wir sie aus den letzten Jahren gewohnt waren, aber im Hinblick auf die Sommercamps war es eine gute Vorübung,

die durchaus positiv vorausschauen lässt. Einige Eindrücke der Übungsleiter und Kinder lassen ebenfalls darauf schließen, dass wir mit unserem Angebot auf einem guten Weg sind:

„Die Kinder waren sehr motiviert nach der langen Pause.“

(Zitat Übungsleiter)

„Trotz aller Auflagen konnte man gut mit den Kindern arbeiten.“

(Zitat Übungsleiter)

„Es war super wieder Sport zu machen“

(Zitat Teilnehmer)

Wir bedanken uns bei allen Übungsleitern, die uns kurzfristig bei der Durchführung der Sportwoche geholfen haben und sind gespannt auf die Sommercamps.

Unser Feriencamp-Partner:



Egal ob Sonne oder dunkle Wolken – die Kinder waren, nach der langen Zeit zuhause, froh, endlich wieder mit Gleichaltrigen gemeinsam Sport treiben zu können.

SPORTCAMPS FÜR KINDERGARTEN- UND SCHULKINDER IN DEN SOMMERFERIEN

**TAPETEN
GARDINEN · BODENBELÄGE
PARKETT · LAMINAT
SONNENSCHUTZ · MARKISEN**

Alles aus einer Hand – alles unter einem Dach:
Wir informieren, planen, nehmen Maß, nähen, dekorieren,
montieren und verlegen zuverlässig.

Raumtex

Tapeten
Gardinen
Bodenbeläge
Parkett/Laminat
Sonnenschutz
Markisen

Englerstraße 12, (neben Praktiker)
HD-Rohrbach-Süd, Telefon 0 62 21/30 20 32

Die drei geplanten Sportcamps für Kindergarten- und Schulkinder in den Sommerferien werden größtenteils wie geplant stattfinden, jedoch mit ein paar kleinen Änderungen: Die Teilnehmerzahlen pro Gruppe und pro Woche werden deutlich reduziert, um auf mögliche Einschränkungen vorbereitet zu sein. Die Sportcamps werden in festen, altersgerechten Kleingruppen mit festen Bezugspersonen durchgeführt. Zudem werden die meisten Sportstunden unter freiem Himmel stattfinden. Es wird kein Mittagessen angeboten, die Kinder sollen ihr eigenes Essen mitbringen, sowie ihre eigene Trinkflasche, die die Kinder jederzeit vor Ort auffüllen können. Wir versorgen die Kinder während des Camps mit Wasser und Obst. Die Betreuungszeiten bleiben unverändert: Die Kinder dürfen ab 8 Uhr gebracht und zwischen 16 und 17.30 Uhr abgeholt werden. Weitere Informationen zu unseren Feriencamps erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.tsgrohrbach.de

ZUGCK MACHT COOL SEIT 1957



**Kälte- und Klimaanlage – Kühlmöbel
Verkauf – Montage – Reparatur – Kundendienst**



**IHR Partner
für Gewerbe
und Privat**

**KÄLTE-ZUGCK-KLIMA • Gutenbergstr. 3 • 69181 Leimen
Tel.: 06224 97420 • info@zugck.de**

KEMPOKAN KAMPFKUNST PFINGSTFERIENCAMP

Auch das Kampfkunst-Ostercamp musste leider ausfallen. Zum Glück durften wir dafür in den Pfingstferien starten. Aufgrund der Corona Pandemie konnten wir allerdings nur mit 8 Kindern trainieren. Innerhalb eines Tages nach Bekanntgabe waren alle Plätze belegt. Danke an dieser Stelle an alle Eltern für Ihr Vertrauen. Unter der Leitung von Catrin Schmidt-Herzog fand das Camp für Kinder von 7-9 Jahren vom 2. bis 5. Juni, jeweils von 9 bis 12 Uhr im Dojo statt.



Mit Abstand gemeinsam trainieren wurde auch im Dojo super von allen umgesetzt.

Wir widmeten uns intensiv unterschiedlichen Themen der Kempokan Kampfkunst, jedes Thema gestützt von unseren 3 Pfeilern: Körper, Atmung und Geist. Dies sind die Säulen, die einen ritualisierten Ablauf jeder Einheit stützen. Hierbei erfolgt

der Aufbau der Stunden immer nach einem speziellen Muster. Manche Elemente sind immer gleich – andere vertiefen Bekanntes oder lehren Neues. Wie in allen Kursen begannen wir den Morgen mit einem meditativen Sitzen im Kreis. Die Auflagen, wie z. B. Abstand halten und Maskenpflicht, haben wir in unsere Übungen zur Tugend Respekt und Höflichkeit spielerisch integriert und erläutert. An dieser Stelle ein Lob an alle Kinder, wie toll sie mit den neuen Regeln umgegangen sind. Mit Aufwärmübungen aus dem klassischen Kempo Karate sind wir in die Bewegung gestartet. Wir haben uns viel auf der Stelle bewegt und gelernt den Körper auch auf kleinem Raum zu trainieren. Dazu gehörten auch Kraftübungen wie Liegestütze, Situps und Kniebeugen mit einem Mae Geri (gerader Fußstoß nach vorne). Nach diversen Locke-

rungs- und Dehnübungen haben wir unterschiedliche klassische Kampfkunst-techniken aus dem Kempokan Lehrprogramm erarbeitet. Wir übten, wie man den gesamten Körper einsetzt, seine Spannkraft entwickelt, außerdem sein Durchhaltevermögen stärkt und die Konzentration fördert. Jeden Tag haben wir einen neuen kraftvollen Kempo Stand geübt und zum Abschluss in der Gruppe eine Minute lang durchgehalten. Die entwickelte Kraft und gelernten Techniken durften dann alle an unterschiedlichen Trainingsmaterialien ausprobieren. Da ein Partnertraining nicht möglich war, mussten Boxsäcke, Makiwara und Dummies viel aushalten. Im Laufe des Vormittags widmeten wir uns unserem Selbstbehauptungskonzept. Die Regeln wurden von den Kindern sehr gut umgesetzt, damit ergab sich schneller ein vertrauter Rahmen,

Salamon GmbH
S C H R E I N E R E I

Hatschekstraße 25, 69126 Heidelberg, Rohrbach/Süd
Telefon: 0 62 21/30 01 12, Telefax: 0 62 21/30 09 35
www.schreinerei-salamon.de

in dem sie sich selbst mit ihren eigenen Grenzen austesten konnten. Das Einüben eines guten Standes (Körperhaltung), einer festen Stimme (Atmung) und eines überzeugenden Ausdrucks (Geist) wurden mit verschiedenen Übungen eintrainiert. Immer wieder haben wir die Kraft entdeckt, die in uns steckt. Wir haben gelernt, wie man sich mit den 3 Pfeilern im Rucksack aus unserer Haltung der Friedfertigkeit heraus jemanden effektiv auf Distanz hält. Die Ernsthaftigkeit und der respektvolle Umgang miteinander war stets die unerlässliche Basis aller Übungen. Anschließend haben wir uns mit dem Boden bekannt gemacht. Jedes Kind hatte sei-

ne eigene Matteninsel. Zu den unterschiedlichen Aufwärmübungen gehörte zum Beispiel das Rollen nach vorne und rückwärts. Das Fallen zur Seite und Aufstehen nach vorne und hinten waren eine große Herausforderung. Einige Partnerübungen, wie z.B. das Spiegeln der Übungen, die der Partner vormacht, wurden in doppelter Corona Distanz ausgeführt. Auch in diesem Camp waren die Kinder immer wieder neugierig, was denn so manche Übungen überhaupt mit Kampfkunst zu tun haben und wie wir Gelerntes auch in unserem Alltag einsetzen können. Sei es die Ruhe, die wir im meditativen Sitzen erfahren, das Grüßen und Begrüßen unse-

rer Mitmenschen, der respektvolle Umgang im Miteinander, das regelmäßige Training ums Durchhalten und nicht gleich Aufgeben müssen, der achtsame Umgang mit sich selbst und den Anderen. Alles in allem hatten wir eine gute Woche mit einer tollen Gruppe interessierter und motivierter Kinder, die wirklich hart an sich gearbeitet haben und dabei Spaß hatten!



Das Bodentraining war anstrengend, bereitete allen dennoch große Freude.

Freie Plätze für das Kempokan Kampfkunstcamp in den Sommerferien

Das Kampfkunst Feriencamp in den Sommerferien für Kinder von 10 bis 12 Jahren findet vom 3. bis 7. August 2020 statt. Gerade in dieser Zeit voller neuer Herausforderungen, was unseren neuen Alltag angeht, ist es wichtig, dass man, ob jung oder älter, sich viel Zeit nimmt für sich und seinen Körper. Viele der bei uns eingeübten Tugenden können Ihr Kind nicht nur für den Schulalltag stärken. Neugierig geworden? Weitere Informationen über die Kampfkunstabteilung finden Sie unter www.tsgrohrbach.de

FITROPOLIS UNTER NEUER FÜHRUNG



Der neue FITROPOLIS-Studioleiter Martin Möll

Liebe Mitglieder des FITROPOLIS und der TSG Rohrbach, ich grüße Sie herzlich und möchte mich Ihnen auch auf diesem Wege vorstellen. Ich heiße Martin Möll und

bin der neue Studioleiter des FITROPOLIS. Ich habe an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg die Fächer Sportwissenschaft und Erziehungswissenschaft studiert, die ich mit dem Studienabschluss Magister Artium abgeschlossen habe. Bis auf einen Abstecher in den Vertriebsaußendienst bei der Marke Alcina/Firma Dr. Kurt Wolff GmbH & CO.KG, in dem ich die letzten sieben Jahre gearbeitet und Friseursalons als Markenrepräsentant besucht habe, bin ich der Fitnessbranche seit meiner Jugend immer treu geblieben. So sammelte ich in der Unternehmensgruppe Pfit-

zenmeier über mehrere Jahre in verschiedenen Positionen (sportlicher Leiter, Verkaufsleiter und stellvertretender Studioleiter) fundierte Erfahrungen und bringe das Know-How nun mit ins FITROPOLIS. So freut es mich umso mehr, ab sofort die Geschicke des FITROPOLIS zusammen mit meinem Team leiten zu dürfen. Ich freue mich auf das persönliche Kennenlernen und auf die Gespräche mit Ihnen und möchte Ihnen sagen, dass mein Team und ich immer gerne für Sie und Ihr Anliegen da sind. Auf bald mit herzlichen Grüßen. Ihr Martin Möll

Corona-Zeit für Veränderungen genutzt

Die vergangenen Wochen und Monate waren für uns alle nicht leicht. Wir alle haben sicherlich aus der Situation das Beste gemacht. Auch im FITROPOLIS haben wir die letzten Monate genutzt, um alles auf den sprichwörtlichen Prüfstand zu stellen. Wir haben die Zeit der Schließung optimal genutzt. Kein Tag ist vergangen, an dem wir nicht die Weichen für die Zukunft und die Studioeröffnung gestellt haben. Es würde den Rahmen sprengen, hier alles aufzuzählen, was wir verändert haben, daher zählen

wir Ihnen nur ein paar Umbau-/Renovierungsarbeiten auf: Die roten Flächen oberhalb der Kalksteinwände auf Trainingsfläche und in Kursraum I wurden grau gestrichen, die Bistrowand wurde teilweise mit einer Sichtmauerwerktapeete umgestaltet. Über jedem Raum wurden Raum-Bezeichnungen angebracht, die sanitären Anlagen (WCs) wurden erneuert, die Flächen (Mauerstein) bei den Desinfektionsmittelflaschen-Haltern wurden grau gestrichen und die Halter mit einer 2.Schraube befestigt

(kein Verrutschen und keine Dreckspuren mehr). Die Heizkörpernischen und die angrenzenden Wandnischen wurden grau gestrichen (Schmutzspuren an der Wand konnten nicht mehr entfernt werden/Acrylfarbe wurde nun zum Streichen verwendet, damit die Wand abgewischt werden kann). Unser barrierefreies WC bekam auch einen neuen Anstrich an der Wand rechts (Holz), der Nischenbereich unter dem Waschbecken wurde mit grauer Farbe gestrichen und das WC wurde wieder nutz-

bar gemacht, sodass jetzt auch wieder Mitglieder und Gäste mit Behinderung den Toilettenraum nutzen können. Die Sitzbänke in den Umkleiden wurden zum Teil abgeschliffen und mit spezieller Holzfarbe gestrichen. In den WCs wurden Nischen und die Bereiche oberhalb der Spiegel farblich abgesetzt. Der defekte Spiegel im Herren WC (Umkleide) wurde durch einen neuen ersetzt. Im Damen-WC (Bistrobereich)

wurde das Waschbecken (es hatte einen Sprung) durch ein neues ersetzt. Sämtliche sanitären Anlagen (Pissoirs und Toiletten) wurden durch einen Fachmann geprüft und wieder gangbar gemacht. Die grüne Pastellfarbe im Wellnessbereich wurde durch graue Farbe ersetzt, die wiederum sehr gut zu den Mosaiksteinchen im Duschbereich passt. In der Kinderbetreuung haben wir farbliche Highlights gesetzt: ein gel-



Die neue Wave Bars® lädt zu unzähligen Trainingsmöglichkeiten ein.

Dr. med. Jörg Sosna
Facharzt Innere Medizin

Dr. med. Susanne Mandera
Fachärztin f. Allgemein- u. Sportmedizin

Dr. med. Michael Freudenberg
Facharzt Innere Medizin/Diabetologie

- INNERE MEDIZIN
- SPORTMEDIZIN
- DIABETOLOGIE

- ALLGEMEINMEDIZIN
- BETRIEBSMEDIZIN
- IMPF-MANAGEMENT

Praxis Rohrbach Markt
Rhein- u. Neckarregion

Dr. med. Jörg Sosna • Dr. med. Michael Freudenberg
Dr. med. Susanne Mandera

Heinrich-Fuchs-Str. 5 69126 Heidelberg- Rohrbach
Tel. 06221 - 31350 info@praxis-rohrbach-markt.de
www.praxis-rohrbach-markt.de

ber, freundlicher Farbanstrich an der Wand zur Trainingsfläche hin, ebenso Streifen an der Toiletteneingangsseite sowie am Ausgang zum Garten laden nun unsere kleinen Gäste zum Spielen und Verweilen ein. Die Wand im Eingangsbereich links (Kinderbetreuungswand) wurde grau gestrichen. Oberhalb des Fensters wurde ein Willkommens-Gruß angebracht. Alle Stufen (Stolperfallen) wurden mit einem Sicherheitsband (schwarz-gelb) versehen. Im Bistrobereich wurden die Sitzbänke komplett abgeschliffen und mit der gleichen Holzfarbe wie die Umkleidebänke gestrichen. Auf der Trainingsfläche wurden sämtliche Geräte aus der bisherigen (Gruppen-) Formation gelöst und in Reihen gegenüber aufgestellt, sodass eine Gasse zwischen

Dieter Klenk

Graveurmeister

Hand- u. Industriegravuren
Metall- u. Gummistempel
Schilder / Vereinsbedarf

Lindenweg 11 b, 69126 Heidelberg, Tel. (06221) 373777, Fax 372204
info@gravierwerkstatt-klenk.de

den Geräten gewährleistet ist. Durch die Umstellung ist der Freihandlungsbereich größer geworden, in dem noch weitere Matten passend zu den jetzigen ausgelegt wurden. Zudem wurde der Functionalbereich mit vielen Kleingeräten erweitert, um auch hier ein breiteres Angebot an Trainingsmöglichkeiten anzubieten. Im Bodenbereich wartet unsere Wave Bars® (neueste Form der klassischen Sprossen-

wand) auf die Trainierenden. Neben dem baulichen Aspekt haben wir auch an einem umfassenden und durchdachten Corona-Schutzkonzept gearbeitet, welches als Grundlage für den heutigen Studiobetrieb dient.

Ich möchte mich bei meinem Team und allen Mitarbeiter*innen und Kolleg*innen herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken, ohne den all die Maßnahmen in der

Form nicht möglich gewesen wären. Das WIR und das GEMEINSAME wird bei uns im FITROPOLIS groß geschrieben und auch gelebt. Einen besonderen Dank möchte ich, auch im Namen des Vereins, Ulrich Möll aussprechen, der ehrenamtlich in seiner Freizeit unermüdlich und maßgebend an allen Umbau-/Renovierungsmaßnahmen beteiligt war. Herzlichen Dank dafür!

Miteinander sprechen.

Beraten bedeutet für
uns, auch zuzuhören.



Standorte Heidelberg:

Heuauer Weg 21 • Leimer Str. 10

Tel. 06221.72 07 22

www.rehm-bestattungen.de

REHM

Bestattungen

Von Mensch zu Mensch.



Im März führte der Ausflug nach Wissembourg im Elsass und zum Deutschen Weintor nach Schweigern in der Pfalz.

AKTIVITÄTENVORSCHAU

Mittwoch, 5. August 2020

Ausflug und Wanderung

Leitung: Christa Merkel · 37 24 50

Donnerstag, 6. August 2020

Sport im Freien: Treffpunkt um 11 Uhr auf der Sportanlage Erlenweg

Leitung: Siegfried Michel

Mittwoch, 16. September 2020

Ausflug und Wanderung

Leitung: Christa Merkel · 37 24 50

Mittwoch, 7. Oktober 2020

Ausflug und Wanderung

Leitung: Christa Merkel · 37 24 50

Mittwoch, 28. Oktober 2020

Ausflug und Wanderung

Leitung: Christa Merkel · 37 24 50



Wir bieten

- Kompetente fachkundige Beratung
- Besorgung jedes lieferbaren Buches, auch ausländische Titel
- Antiquarische Suche
- Bestellungen zur Ansicht
- Heute bei unseren Großhändlern bestellen – morgen abholen
- Lieferung bequem nach Hause
- Problemloser Umtausch
- Geschenkverpackung
- Geschenkgutscheine
- Bücherscheck
- Geburtstags- und Weihnachtstkisten
- Monatskonto

BE BUCHHANDLUNG AM EICHENDORFFPLATZ

Karlsruher Str. 50
69126 Heidelberg

Telefon: 06221 373837
Fax: 06221 315439
Email: info@buchhandlung-eichendorffplatz.de
Internet: www.buchhandlung-eichendorffplatz.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:30 Uhr
Sa 9:00 – 13:00 Uhr



Gemeinschaft für Bewegung und Gesundheit e. V.

zur Förderung des Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssports im Heidelberger Süden

Vorstand:

Helmut Scheuermann
Matthias Ritter

GeBeG-Geschäftsstelle:

Am Rohrbach 57 · 69126 Heidelberg ·
☎ 37 03 -0 · Fax 37 03 -13

Folgende Institutionen unterstützen in besonderem Maße die sozialen Aktivitäten der TSG Rohrbach als aktives Fördermitglied in der GeBeG e. V. Vielen Dank an:



HEIDELBERGER VOLKSBANK

Ihre Bank



Volksbank Kurpfalz

Die TSG Rohrbach fördert das Gemeinwohl und trägt zur Erhöhung des Freizeitwertes und der Lebensqualität im Heidelberger Süden bei. Die Mitglieder des Fördervereins GeBeG e. V. unterstützen uns dabei.

Vielen Dank

Fritz Bauer · Heinrich Baumann · Inge Behr · Werner Böhm · Markus Clauer · Herma Dörflinger · Frithjof Eck · Dieter Eichhorn · Karl Emer · Wolfgang Elfner · Bürgermeister der Stadt Heidelberg Wolfgang Erichson · Dieter Dörflinger · Renate Feigenbutz · Monika Frey-Eger · Ernst Gund · Fritz und Frederick Hack · Irmgard und Heinz Haag · Heidi Hagmann · Prof. Dr. Herbert Hartmann · Heidelberger Volksbank · Kirsten Heinze · Horst Kaltschmitt · Franziska Klarmann · Volksbank Kurpfalz · Sylvia Hetzel · Werner Höfner · Regina Hoffmann · Tobias Hüttner · Petra Jochum · Bernhard Knoblauch · Gartengestaltung Uwe Kolodziej · Lothar Kowalski · Sanitär Schnelldienst Egon und Ingeborg Koppert · Axel Laßmann · Ulrike Link · Ursula Löffler · Edelgard Ludwig · Gert Lukan · Thomas Mayer · Jochen Michel · Siegfried Michel · Claudia Müller · Tilo D. Müller · Gerd Ortlieb · Manfred Pfister · Christina Rahn · Matthias Ritter · Waltraud Rück · Christel Schäfer · Helmut Scheuermann · Elfriede Scheuring · Markus Schirmer · Irene Seifert-Ipsen · Heiner Stubenrauch · Sparkasse Heidelberg, Sascha Lindenblatt · Artur Stotz · Dr. Annette Trabold · Sanitär-Service Bernd Trauth · Gerhard Vicktor · Beate Weber-Schuerholz · Heiner Vogel · Dr. Waltraud Weidenbusch · Karin Weidenheimer · Sonja Wiedmann · Winzerhof Dachsbuckel, Werner und Ingrid Bauer · Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg Prof. Dr. Eckart Würzner

Für die TSG Rohrbach haben gespendet:

Ana Alba Perez	EUR	40,11
Tingchao Yan Feng	EUR	192,50

Die Vorstände des Fördervereins GeBeG und der TSG Rohrbach bedanken sich recht herzlich bei den Spendern für ihre großzügige Geste. Spenden unterstützen den Verein und den Sport. Sie helfen, die vielfältigen Projekte zu meistern. Spenden sind herzlich willkommen, aber nicht selbstverständlich. Wir wissen jede Spende zu schätzen und werden sie im Sinne des Spenders verwenden. Wenn auch Sie spenden möchten, so können Sie dies gerne unter Angabe des genauen Spendenzwecks auf eines der nachfolgenden Konten tun.

SPENDENKONTEN TSG-FÖRDERVEREIN GeBeG e.V.

Heidelberger Volksbank · BIC: GENODE61HD1 · IBAN: DE53 6729 0000 0024 6060 07

Sparkasse Heidelberg · BIC: SOLADES1HDB · IBAN: DE44 6725 0020 0009 0957 80

SPENDENKONTO TSG ROHRBACH e.V.

Heidelberger Volksbank · BIC: GENODE61HD1 · IBAN: DE24 6729 0000 0000 6900 15

Spenden sind bei Ihrer Steuererklärung absetzbar. Sie erhalten nach Eingang der Spende eine entsprechende Zuwendungsbestätigung. Alle eingehenden Spenden werden in der RohrPost veröffentlicht, es sei denn, dies wird vom Spender nicht gewünscht.

SOMMER FIT 2020

Erwerben Sie im Zeitraum
vom 27.07.2020 bis 31.08.2020
unsere Aktionskarte für 30 € und
nutzen Sie unsere Angebote
für volle 30 Tage.



30 Tage
30 Euro

FITROPOLIS

Am Rohrbach 57
69126 Heidelberg
Tel. 06221 370337

fitropolis@tsgrohrbach.de
www.tsgrohrbach.de

UNSER WOHLFÜHLKONZEPT FÜR SIE

FITNESS



TANZ



WELLNESS



GESUNDHEIT



FECHTEN

Unsere U13 schlug sich wacker in Heidenheim

Nina Peters gelang es mit dem 14. Platz bei diesem internationalen Turnier, das DM-Ticket zu sichern während Marlene Buck als Nachrückerin auf dem Sprung war, bevor dann alles abgesagt wurde. Doch unser Nachwuchs wird mit Elan einen neuen Anlauf wagen. Denn auch Jenna Barth zeigte mit dem 7. Platz Aufwärtstendenz während Astrid Rölle bei der U11 den 9. Rang erkämpfte. Ihr Bruder Tristan

sowie Till Schmidt Vega hielten sich tapfer und landeten im

Mittelfeld der Mammut-Veranstaltung.



Zu neuen Taten entschlossen: Unsere Talente Jenna Barth, Nina Peters, Astrid und Tristan Rölle sowie Marlene Buck (v.l.n.r.).

Drei DM-Medaillen für Zarife Imeri – Joachim Frieß Fünfter



Mit dem Degen gewann Zarife Imeri das Finale souverän mit 15:10, wobei ihr schöne Arm-Treffer gelang.

Mit Gold und zweimal Silber bei der Rolli-DM erweiterte Zarife Imeri ihre Medaillensammlung kräftig. Mit Florett und Säbel erkämpfte sie in Klasse A Silber, mit dem Degen holte sie überlegen Gold. „Toll dass sich das verstärkte Training der letzten Wochen ausgezahlt hat“ war Trainer Igor Ott voll des Lobes. Joachim Frieß hatte das Pech, dass er mangels Teilnehmern

seiner Klasse C gegen körperlich bevorteilte Gegner antreten musste. Dennoch hielt er sehr gut mit, landete vier Siege und durfte sich über zwei fünfte Plätze freuen. „Am Ende fehlten nur wenige Sekunden für eine Medaille“ bedauerte Trainer Giorgio Guerrini, dass der Gegner nach Rückstand die bessere Beweglichkeit zum 15:14 Endstand nutzte.

www.rhw-becker.de

Individuelle und creative Schreinerarbeiten

**ROHRBACHER
HOLZWERKSTÄTTE**



BECKER

- Innenausbau
- Möbelfertigung
- Sicherheitstüren + Fenster
- Rauch-, Schall- und Brandschutztüren
- Parkett-Verlegearbeiten
- Gebäudeenergieberatung
- Treppenbau
- Reparaturservice

Fabrikstr. 22
69126 Heidelberg

Telefon: 0 62 21 / 31 57 31
Telefax: 0 62 21 / 31 57 42
info@rhw-becker.de

Vier TSG-Asse punkten in Berlin und Mannheim

Beim Kampf um den „Weißen Bär von Berlin“ zeigte Robert Schmier stark aufsteigende Form: Er holte drei Punkte für die deutsche Rangliste und sicherte die direkte DM-Quali. Neben Philipp Becker hatten dies zuvor schon Peter Bitsch und Julian Kulozik erreicht. Dennoch erfreulich, dass sie ihr Konto in dem international hervorragend

besetzten Feld von 220 Teilnehmern um 1 Punkt erhöhen konnten. Mit Erreichen der 3. Runde zeigten auch Torsten Marheineke, Michael Burkardt, Volker Oberkircher und Henning Wirth gute Leistungen.

In Mannheim focht sich gleichzeitig Zita Zippelius erstmals in die Rangliste während Melissa Yetkin die Prüfung als Cn-Kampfleiterin bestand, Gratulation an beide!

lational an beide!



Unsere Herren schlugen sich gut beim stärksten deutschen Turnier ohne Teilnehmerbeschränkung.

Gute Beteiligung beim Schweizer Modus in Mannheim



Gute Laune hatten Moritz Schöne, Petra Weber, Felix Spanier, Jaafer Al-Hasani, Nicole Eisenmann und Daniel Kögel (v.l.n.r.) in Mannheim.

Eine riesige Starter-Zahl hatte das beliebte Mannheimer Fun-Turnier. Weit nach vorne kam Felix Spanier (6.) während sich Jaafer Al-Hasani, Daniel Kögel und Moritz Schöne zwischen den Plätzen 33

und 36 einpendelten. Wacker hielten auch unsere Damen mit: Petra Weber erreichte den 40. und Nicole Eisenmann den 52. Platz und freuten sich über die Preise – eine Tafel Schokolade.



Magnolien Apotheke

heilen, pflegen und wohlfühlen

Öffnungszeiten

Mo - Fr: 08.30 - 19.00 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr

Wir bieten Ihnen:

- Umfangreiches Arzneimittelsortiment
- TCM Traditionelle Chinesische Medizin
- Schwerpunkt Naturheilkunde und Homöopathie
- Kosmetik auf pflanzlicher Basis (Nuxe, Caudalie, Retterspitz)

Unser Service-Angebot

- Kostenloser Lieferservice nach Rohrbach und in die Südstadt
- Bestellen Sie bequem von zu Hause, telefonisch, per Fax oder E-mail.
- Blutdruckmessung, Blutzuckermessung
- Hilfsmittelverleih
- Jahresabrechnungen zur Vorlage bei Krankenkassen und Finanzamt
- Abmessen von Kompressionsstrümpfen

Magnolien Apotheke

Inhaber: Sonja Schneyniek
Karlsruher Straße 14
69126 Heidelberg

Telefon 0 62 21.395 93 84
Fax 0 62 21.395 93 86
info@magnolien-apo.de
www.magnolien-apo.de

„Methusalem“ Thomas Brudy-Zippelius gewinnt Maisch-Cup-Runde!



Rekordbeteiligung beim Maisch-Cup, unser ehemaliges Mitglied Tobias Brodkorb (li.) reiste sogar aus Erlangen an!

Wenig trainiert wegen seiner Hüftprobleme, aber top-motiviert errang der Bronze-Gewinner der Veteranen-WM bei der letzten Maisch-

Cup-Austragung 21 Siege, stand damit ganz oben und düpierte die Etablierten. Der 2. Rang war diesmal dreigeteilt: Peter Bitsch und Hilmar Reiß

durfte man mit 20 Erfolgen dort erwarten, überraschend aber, dass dies mit Georg Schmidt-Thomé ein weiterer „Oldie“ schaffte. Durch 19 Siege verteidigte Lukas Kleiner den 2. Rang der Gesamtwertung, den er sich mit Hilmar Reiß teilt. Robert Schmier behauptet mit 4 Punkten weiter die Führung durch 18 Siege, die sein Konto auf 52 anwachsen ließen. Bei den Damen schraubte Caro Breitwieser mit 9 Erfolgen ihren Punktestand auf 25, es folgen Laura Schmidt-Thomé (8 Siege/23 P.) und Carolin Marheineke (8/19).

Fechten in Zeiten von Corona

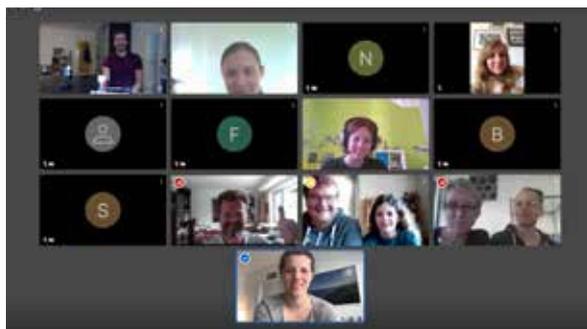
Der erste Schock war schnell verfliegen, denn als Fechter lernt man, sich neuen Situationen bestmöglich anzupassen. So gab es schon im März Dank der spontanen Hilfe von Peter Bitsch, der uns motiviert forderte, virtuelles Training mit den Schwerpunkten Fitness,

Beinarbeit und Koordination. Gleichzeitig organisierte unsere umtriebige Sportwartin Laura Schmidt-Thomé weitere zahlreiche Angebote, sich auch geistig fit zu halten. So gab es Vorträge zu interessanten Themenbereichen wie Gesundheit und Verletzungsvorbeugung,

Ernährung, Sport-Psychologie, Vereinsgeschichte, Taktik und Fechtstile im Wandel der Zeit sowie Tipps betr. Waffen-Reparatur. Die jeweiligen Referenten bekamen für die bestens angenommenen Vorträge ein süßes Dankeschön aus dem Heidelberger Zuckerladen!



Sobald es möglich war, wurde draußen wieder in Mini-Gruppen trainiert, natürlich mit dem richtigen Abstand!



Laura (u.) organisierte die verschiedenen Donnerstag-Referate zu den vielfältigen angebotenen Themen.

LEICHTATHLETIK

Trainingslager nach Hause verlegt

Nach einer intensiven Vorbereitung auf die Hallensaison war der Sommer-Fahrplan für die meisten recht klar: Im März noch einmal Grundlagen trainieren, bei schönem Wetter in Milano Marittima, im geliebten Ostertrainingslager, weiter an der Form arbeiten, über erste Wettkämpfe im Mai den letzten Schliff holen und dann zielgerichtet an Landesmeisterschaften und möglichst erfolgreich an den Deutschen Jugendmeisterschaften Ende Juli teilnehmen. Doch dann kam Corona, und mit einem Mal sah alles ganz anders aus. Sowohl Sporthallen, als auch Sportplätze geschlossen, Busse und Zimmer

in Milano storniert. Es kam zum allgemeinen Stillstand. Doch wo andere den Kopf in den Sand gesteckt hätten, entstand bei uns in kürzester Zeit ein Plan B. Kurzerhand wurde das Trainingslager nach Hause verlegt. Mittels modernster Technologie war es uns möglich, jeden Morgen gemeinsam um 10 Uhr den Tag mit einer virtuellen Trainingseinheit, angeleitet von Carmen, Dave, Elisa, Matei und Paula zu starten. Neben dieser Aktivität kam es den Leichtathleten natürlich zu Gute, dass jeder, der zwei Beine hat, einen Fuß vor den anderen setzen kann. Immer wieder konnte man in den Straßen Rohrbachs und Kirch-

heims vereinzelte TSGLer bei ihrer zweiten Trainingseinheit beobachten. Bei einem Spaziergang durch den Stadtwald



„Wenn wir nichts ins Trainingslager können, dann kommt das Trainingslager halt zu uns“. Online-Technologien sei Dank.

über Rohrbach war es sehr wahrscheinlich, die Himmelsleiter hoch sprintende Sportler anzutreffen. Ein Feld in Kirchheim bot die Gelegenheit, auch ein Wurftraining durchzuführen. Aufgrund des tollen Wetters wuchs das Gras von Woche zu Woche höher, und es wurde immer schwieriger, die Disken zu finden. Nachdem die Infektionszahlen glücklicherweise zurückgegangen sind und nach und nach die Sportstätten wieder zugänglich wurden, freuen wir uns nun wieder über einen fast normalen Trainingsalltag und sehen den wieder anstehenden Wettkämpfen mit Spannung entgegen. Wir werden die Bahnen brennen lassen!



Floristik
Pflanzen
für Balkon und Garten
Grabpflege

 Blumen
Kamm

Rohrbacher Str. 134 · Heidelberg
Haltestelle Bethanienkrankenhaus
Tel. 06221-372093
Mo - Fr 8 - 18 Uhr · Sa 8 - 16 Uhr
www.blumenkamm.de

TENNIS

Tennis in Zeiten von Corona ...

Tennis in Zeiten von Corona ist und war eine Prüfung für alle aktiven und passiven Tennisanhänger; wohl gab und gibt es Möglichkeiten, etwas für die Fitness zu tun, für den aktiven Spieler aber gilt natürlich das Training auf dem Platz zur Leistungsstabilisierung als unverzichtbar. Dass eine lockere Handhabung von Vorsichtsmaßnahmen durchaus Gefahren auch im Tennissport birgt, zeigte zuletzt das von Topspieler Novak Djokovic aufgezugene Turnier, das schließlich wegen einiger Corona-Erkrankungen unter den Teilnehmern abgebrochen wurde (auch Djokovic gehörte zu den Infizierten). Inzwischen wurden die Mannschaftswettbewerbe in unserem Tennisbezirk wieder aufgenommen, wenn auch mit reduziertem Programm und nach wie vor einzuhaltenden

Einschränkungen. So hat unsere 1. Herrenmannschaft bei Redaktionsschluss von fünf Spielen bereits eines (erfolgreich) absolviert. Lässt der Autor des Romans „Liebe in Zeiten der Cholera“ die Liebenden 50 Jahre warten, bis sie wieder zusammenfinden, so war doch die Wartezeit für uns Tennisspieler – wie auch für andere Sportler – durchaus überschaubar, und nun kann wieder so etwas wie Normalität auf der Anlage einkehren. Leider ist noch nicht abzusehen, ob bzw. wann wieder Veranstaltungen für alle (z.B. Blümchenturnier) stattfinden können. Warten musste auch Hans Buerfeind, bis er zum Arbeitseinsatz aufrufen konnte, um die notwendige Drumherum-Verschönerung unserer Anlage in Angriff zu nehmen. (Die Plätze selbst waren sehr wohl im April für den

Spielbetrieb fertiggestellt.) Am 20. Juni fanden sich ca. 20 fleißige Helfer auf der Anlage ein, um Hand anzulegen – ganz zur Zufriedenheit unseres Platzwarts, der sich allerdings wunderte, dass sich zeitgleich eine andere Gruppe auf dem Padelcourt vergnügte – vielleicht aus Sorge, man könnte bei der Arbeit stören? Abschließend verweisen wir auf die von Stadt und Verein erlassenen Maßregeln, die Corona von den Sportstätten fernhalten sollen. Darüber hinaus bitten wir dringend, die Plätze sachgerecht zu behandeln und die Platzbelegung möglichst per Internet zu tätigen; Hinweise finden sich auf unserer Website www.tennis-in-heidelberg.de

Bleibt uns nur noch, allen eine sportlich-gesunde Sommersaison zu wünschen.

Klaus Weigel

KOPPERT

SANITÄR-SCHNELLDIENST

Alles für Ihr Bad

Badeinrichtungen · Armaturen · Zubehör
Verkauf + Beratung + Kundendienst

69126 HD-Rohrbach-Süd (Industriegebiet)
Hatschekstr. 16, an der Eternit-Grenze

Telefon 0 62 21/36 43-0

AUSSTELLUNG UND VERKAUF: Mo-Fr 9-13 Uhr und 16-19 Uhr, Sa 9-13 Uhr



NACHRUF FÜR DR. MED. NIKOLAUS ERTL

Internist und Sportarzt · * 20.10.1935 · † 02.01.2020
Initiator und Gründer der Herzsportgruppe bei der TSG Rohrbach

Noch Anfang der 70er Jahre bedeutete Herzinfarkt einen bedeutenden Knick in der Lebensmitte des Patienten. Die im Alltag immer wieder erlebte Lethargie und Verunsicherung der Patienten nach solch einem Ereignis waren Anlass, die wöchentliche Gruppentherapie einzuführen – eine vor fast 50 Jahren noch völlig unübliche Behandlungsmethode. Nachdem 1973 die erste Sportstunde für Patienten nach einem Herzinfarkt außerhalb einer Klinik stattfand, gründete auch Dr. Ertl 1981 eine Herzsportgruppe auf dem Boxberg. Also bereits lange vor der Gründung der Abteilung Reha-Sport wurde dieses Gesundheits-sportprogramm von Dr. Ertl und einer dafür ausgebildeten Übungsleiterin durchgeführt. Dr. Ertl bemühte sich auch, dass von Pharma-Firmen dieser Gruppe entsprechende Übungsmaterialien gespendet wurden. Willkommen waren Teilnehmer*innen mit unterschiedlichen koronaren Erkrankungen: z. B. Infarkt und Erkrankungen der Herzklappen. Auch Risiko- oder Schrittmacherpatienten kamen in diese Herzgruppe. Grundsätzlich musste eine ärztliche Untersuchung und entsprechende Verordnung vorausgehen. Oft kamen die Teilnehmer*innen auf Empfehlung nach einer stationären Reha. Dr. Ertl stand als Ansprechpartner für medizinische Fragen stets zur Verfügung. Auch die Übungsleiter, ab 1995 leitete Gudrun Scholl die Gruppe, müssen sporttherapeutisch ausgebildet und qualifiziert sein. So waren die Teilnehmer*innen, häufig 20 Personen in der Gruppe, in guten Händen. Oft war schon nach wenigen Übungsstunden zu erkennen, dass die Verunsicherung der Patienten nachließ, sich die körperliche Leistungszunahme stabilisierte und wieder Lebensfreude aufkam. Der besondere Zusammenhalt und auch die aktive Teilnahme an vielen Veranstaltungen außerhalb des wöchentlichen Trainings machte Mut. So organisierte Dr. Ertl mehrmals die stets im November stattfindende Herzwoche mit Vorträgen und Praxisdemonstrationen. Sogar bei einem Kongress in

Mannheim beteiligten wir uns aktiv, um nur einige Aktionen zu nennen. Auch der stetige Austausch mit gegenseitigen Besuchen unseres Koronarkollegen Dr. Bergdoldt in Wiesloch und Prof. Heinz Brehm in Walldorf gehörten zum Erfahrungsaustausch. Somit danken wir Dr. Ertl für seine Initiativen, die unter anderem auch regelmäßige Ausflüge beinhalteten und damit die Gemeinschaft positiv beeinflussten und zusammenhielt. Als sich die Gruppe 2007 in ein Sportangebot der Turnabteilung verwandelte, blieben Dr. Ertl und einige Teilnehmer der Gruppe noch treu, bis sie sich schließlich Ende 2019 ganz auflöste. Unserer Respekt und Dank für 38 Jahre erfolgreicher Tätigkeit im Koronarsport gilt Dr.med. Nikolaus Ertl.



Die Herzsportgruppe mit Dr. Nikolaus Ertl (hinten, 2. v.l.) und Gudrun Scholl (vorne, 1. v.l.) im Jahre 2002

Mannheim beteiligten wir uns aktiv, um nur einige Aktionen zu nennen. Auch der stetige Austausch mit gegenseitigen Besuchen unseres Koronarkollegen Dr. Bergdoldt in Wiesloch und Prof. Heinz Brehm in Walldorf gehörten zum Erfahrungsaustausch. Somit danken wir Dr. Ertl für seine Initiativen, die unter anderem auch regelmäßige Ausflüge beinhalteten und damit die Gemeinschaft positiv beeinflussten und zusammenhielt. Als sich die Gruppe 2007 in ein Sportangebot der Turnabteilung verwandelte, blieben Dr. Ertl und einige Teilnehmer der Gruppe noch treu, bis sie sich schließlich Ende 2019 ganz auflöste. Unserer Respekt und Dank für 38 Jahre erfolgreicher Tätigkeit im Koronarsport gilt Dr.med. Nikolaus Ertl.

Wir trauern um unser
Mitglied

Joachim Götz

der uns am 1. Mai 2020 im
Alter von 61 Jahren
verlassen musste.

Wir werden das Andenken
des Verstorbenen in Ehren
halten.

Der Vorstand und die
Mitglieder der Abteilung
Tennis

Wir trauern um unser
Mitglied

Anna Stotz

die uns am 21. Mai 2020 im
Alter von 87 Jahren
verlassen musste.

Wir werden das Andenken
der Verstorbenen in Ehren
halten.

Der Vorstand und die
Mitglieder der Abteilung
Turnen

Wir trauern um unser
Mitglied

Ernst Stoiber

der uns am 28. Juni 2020 im
Alter von 91 Jahren
verlassen musste.

Wir werden das Andenken
des Verstorbenen in Ehren
halten.

Der Vorstand und die
Mitglieder der Abteilungen
Turnen & Boule

Wir trauern um unser
Mitglied

Roswitha Beierle

die uns am 3. Juni 2020 im
Alter von 78 Jahren
verlassen musste.

Wir werden das Andenken
der Verstorbenen in Ehren
halten.

Der Vorstand und die
Mitglieder der Abteilung
Turnen

Wir trauern um unser
Mitglied

Margaretha Ruschmann

die uns am 4. Juli 2020 im
Alter von 100 Jahren
verlassen musste.

Wir werden das Andenken
der Verstorbenen in Ehren
halten.

Der Vorstand und die
Mitglieder der Abteilung
Turnen

- Elektroinstallationen
- Wärmepumpen
- Telefonanlagen
- Gartenbeleuchtung
- SAT-Anlagen
- Alarmanlagen
- Reparaturen
- LED-Beleuchtung
- Werbebeleuchtung
- VIDEO-Überwachung

Über 100 Jahre in Heidelberg!

Qualität und Lösungen aus einer
Hand wie nebenstehend aufgelistet
zeichnen uns aus.

Sprechen Sie mit uns. Wir beraten
kostenlos und kompetent in allen Be-
reichen der Elektro- Beleuchtungs-
und Kommunikationswelt.

Ihr Elektriker


Georg Throm
Elektrmeister und Kommunikationstechniker



elektro
licht + technik
throm 

Hardtstraße 106
69124 Heidelberg
Tel. 06221-712717
Fax 06221-712719
elektro@throm.com



Heidelberger Wurst- und Fleischspezialitäten

Hardtstr. 98 – 100
69124 Heidelberg

Telefon: 06221 / 71 40 - 10 Telefax: 06221 / 71 40 - 120



.. Feines genießen ...



GRAFENSTUBEN

HOTEL & GASTHAUS

Peter Neuner

Edenkobener Straße 38 • D-67487 St. Martin

Tel: 0 63 23/8 03 61 24

www.grafenstuben.com

GRABMALE

RÜDIGER
RUBY
GMBH



Steinmetz- und Bildhauermeister

69126
HD-ROHRBACH
Im Beind 11

69124
HD-KIRCHHEIM
Odenwaldstr. 7

Tel. 06221/301981

www.grabmale-ruby.de

VEREINSGESCHÄFTSTELLE

Am Rohrbach 57 · 69126 Heidelberg (Neben dem FiTROPOLIS, 1. OG)

☎ Zentrale 37 03-0 · Fax 37 03-13 · Info@TSGRohrbach.de



Jochen Michel · Geschäftsführer

☎ 37 03-71 · Jochen.Michel@TSGRohrbach.de
Grundsatzfragen, Organisationsstruktur,
Finanzen, Steuern, Vertragswesen, Marketing,
Öffentlichkeitsarbeit

**Dienstag 14-16 Uhr · Donnerstag 10-12 Uhr
oder nach Vereinbarung**



Lena Kaulbars · Service-Büro

☎ 37 03-10 · Service-Buero@TSGRohrbach.de
Mitgliederbetreuung, Beitragswesen,
Veranstaltungen, Sportstätten Wochenend-
Belegungen, Belegung Sport-Mobil

**Montag 10-14 Uhr · Dienstag 14-18 Uhr
Donnerstag 14-18 Uhr · Freitag 12-14 Uhr**



Helmut Scheuermann · Sekretariat

☎ 37 03-70
Helmut.Scheuermann@TSGRohrbach.de
Liegenschaften, Zuschuss- und Spenden-
wesen, Vertragsabwicklungen, Personalver-
waltung, Buchhaltung und Zahlungsverkehr

**Montag 9-12 Uhr · Dienstag 11-14 Uhr
Donnerstag 11-14 Uhr · Freitag 9-12 Uhr**



Sara Heuser · Sport-Referat

☎ 37 03-50 · Sara.Heuser@TSGRohrbach.de
Sportentwicklung, Sportprogramm,
Sportstättenbelegung (Mo-Fr),
Print- und digitale Medien,
Redaktion RohrPost

**Dienstag 10-12 Uhr
Mittwoch 14-16 Uhr**



Rafael Eichler · Sport-Referat

☎ 37 03-51 · Rafael.Eichler@TSGRohrbach.de
Kiga-Sport, KiSS Leitung, Ferien-Camps,
Sport-Hort

**Dienstag 13-15 Uhr
Freitag 10.30 – 12.30 Uhr**



Platz- Haus und Hallenwart

Andreas Gleim · ☎ 01 73/ 3 75 33 52

FiTROPOLIS - DAS VEREINSFITNESS-STUDIO

Am Rohrbach 57 · 69126 Heidelberg (Ecke Fabrikstraße)

☎ 37 03-37 · Fax 37 03-33 · Fitropolis@TSGRohrbach.de



Martin Möll · Leitung

☎ 37 03-30 · Martin.Moell@TSGRohrbach.de

Zeiten nach Vereinbarung



Uschi Jost · Bereichsleitung Kurse

Abteilungsleitung Tanzstudio jump

☎ 37 03-31 · Uschi.Jost@TSGRohrbach.de

**Montag 16-18 Uhr
Donnerstag 13-15 Uhr**

Vorstand

Vorsitzender (§ 26 BGB):

Thomas Müller

Vorsitzender@TSGRohrbach.de

Stv. Vorsitzender (§ 26 BGB):

Michael Glatting

Stv.Vorsitzender@TSGRohrbach.de

Stv. Vorsitzender Finanzen (designiert):

Martin Klein

Stv. Vorsitzender Jugend:

Lena Kaulbars

Vst.Jugend@TSGRohrbach.de

Ehrevorsitzender und

Redaktionsleiter RohrPost:

Siegfried Michel

Siegfried.Michel@TSGRohrbach.de

Hauptausschuss und Beirat

Referent für lebenslangen Sport:

Dr. Christoph Rott

LL.Sport@TSGRohrbach.de

Wissenschaftlicher Berater:

Prof. Dr. Herbert Hartmann

Fahnenträger:

Dieter Gipp

Rechnungsprüfer:

Hans-Peter Droste & Werner Pfisterer

Krippe und Kindergarten

KiTa@TSGRohrbach.de

Gesamtleitung Sport-KiTa:

Silke Eichhorn · 37 03-40

Bereichsleitung Bewegungskrippe:

Corina Seise-Rebmann · 37 03-41



Rehasport

Rehasport@TSGRohrbach.de

Bereichsleitung Orthopädie:

Lea Kirsch · 37 03-34

Sprechzeiten: Di 12.30-13.30 Uhr

Mi 13.30-14.30 Uhr

Bereichsleitung Innere &

Neurologische Erkrankungen:

Sonja Wiedmann · 37 03-38

Sprechzeiten: Mo & Mi 12.30-13.30 Uhr

Allgemeine Informationen:

Service Büro · 37 03-10



Badminton

Badminton@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Franz Schmucker · 48 41 69

Stellvertreter:

Fabian Höft · 01 74 / 4 75 49 37

Jugendleiterin:

Bianca Höfert · 01 51 / 26 65 98 06

Baseball / Softball

Base-und-Softball@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Florian Mussel · 33 34 88

Stellvertreter:

Falco Kronmüller · 89 06 73

Jugendleiter:

Alexander Szalay · 0176 / 31 26 72 83

Boule

Boule@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Michael Glatting · 5 99 51 88

Stellvertreter:

Wolfgang Braun · 33 62 80

Cricket

Cricket@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Ajay Kumar Pasuvula · 01 72 / 8 38 98 52

Fechten

Fechten@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Brandon Bedair · 01 72 / 8 77 56 55

Stellvertreter:

Robert Schmier · 01 76 / 55 18 80 91

Jugendleiter:

Moritz Schöne · 01 76 / 24 03 73 50

Fußball

Fussball@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Stephan Rühle · 01 70 / 4 87 49 53

Stellvertreter:

Matthias Schablowski-Trautmann
01 51 / 14 54 30 80

Jugendleiter:

Volker Abegg · 01 73 / 6 31 04 76

Hockey

Hockey@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Uwe Winter · 39 36 88

Stellvertreter:

Anna Winter · 3 54 46 26

Jugendleiter:

Jessica Hagmann

Kampfkunstschule Kempokan

Kampfkunstschule@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Thomas Schmidt-Herzog

0 62 23 / 7 29 81 61

Jugendleiterin:

Catrin Schmidt-Herzog

0 62 23 / 7 29 81 61

Leichtathletik

Leichtathletik@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

David Feyer · 01 72 / 2 18 55 38

Stellvertreter:

Stefan Titz · 45 13 16

Jugendleiter:

Torsten Fenske · 71 61 81

Tennis

Tennis@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Wolfgang Münzer · 33 84 91

Stellvertreter:

Manuel Hesse · 01 76 / 84 95 07 14

Jugendleiter:

Florian Scheib · 01 73 / 4 47 76 60

Tischtennis

Tischtennis@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Michael Nitka · 76 96 69

Stellvertreter:

Thomas Hoffmann · 37 53 24

Jugendleiter:

Niels Burmeister · 4 33 70 33

Turnen/Gymnastik

Turnen@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Charly Rokoss · 01 76 / 70 19 05 41

Stellvertreter:

Anton Häusler · 01 52 / 53 68 78 31

Volleyball/Beachvolleyball

Volleyball@TSGRohrbach.de

Beachvolleyball@TSGRohrbach.de

Abteilungsleiter:

Dr. Christoph Rott · 3 38 44 34

Stellvertreter:

Andreas Sokoll · 01 70 / 4 70 75 48

Jugendleiterin:

Lara Jule Müller · 01 73 / 2 05 97 99

Ausschussvorsitz. Beachvolleyball:

Philipp Schulz · 01 57 / 78 91 29 08

VEREINSGRUNDBEITRAG (Stand 1.4.2014 · Änderungen vorbehalten)

Beitragsgruppe	Monatsbeitrag	Aufnahmegebühr (einmalig)
I Einzelmitglied regulär (Erwachsener ab 18 Jahren)	€ 18,00	€ 20,00
IIa Dauermitglied 2plus (Einzelmitglied Erwachsen nach 2 vollen Kalenderjahren)	€ 16,00	
IIb Dauermitglied 5plus (Einzelmitglied Erwachsen nach 5 vollen Kalenderjahren)	€ 14,00	
IIc Dauermitglied 10plus (Einzelmitglied Erwachsen nach 10 vollen Kalenderjahren)	€ 12,00	
III Einzelmitglied ermäßigt bis 18 Jahre ohne Antragstellung, *ab 18 bis max. 27 Jahre <u>auf jährl. Nachweis</u> (vor Fälligkeit!) Passiv mit Abteilungszugehörigkeit (auf Antrag der Abteilung)	€ 12,00	€ 15,00
IV Vereinsförderer Passives Fördermitglied in der GeBeG ohne Abteilung (auf Antrag)	€ 7,00	€ 5,00
Va Familie Mini (eine Anschrift) Ehepaare u. ä. bzw. 2 Familienmitglieder Kinder bis 18 Jahre oder *ab 18 bis max. 27 Jahre <u>auf jährl. Nachweis</u> (vor Fälligkeit!)	€ 24,00	€ 30,00
Vb Familie Maxi (eine Anschrift) = Eltern und alle Kinder bis 18 Jahre bzw. *ab 18 bis max. 27 Jahre <u>auf jährl. Nachweis</u> (vor Fälligkeit!)	€ 33,00	€ 45,00
+ Zuschläge Rechnungszahler pro Rechnung zzgl. Barzahlung je Vorgang zzgl. ¼-jährliche Zahlweise zzgl.	€ 7,50 € 7,50 € 1,00	€ 7,50

* = Schüler, Azubis, Studenten, BFD'/FSJ'ler, Heidelberg-Pass Inhaber

ABTEILUNGSBEITRÄGE MONATLICH (Stand 1.1.2020 · Änderungen vorbehalten)

Badminton je Mitglied einheitlich	1,00	Familien	2,00	Rehasport Mitglied mit ärztlicher Verordnung	0,00	Familien	155,00
Baseball/Softball Einzelmitglied regulär	5,00	Aufnahmegebühr	10,00	Mitglied ohne ärztliche Verordnung	12,00	Passive Mitglieder	15,00
Einzelmitglied ermäßigt	4,75	Hockey Einzelmitglied regulär	8,50	FiTRO-gold mit ärztlicher Verordnung ab	26,00	Nähere Auskünfte Abt. Tennis	
Familien	10,00	Einzelmitglied ermäßigt	7,25	zzgl. Startpaket		Padel-Tennis (jährlich) Einzelmitglied regulär	120,00
Aufnahmegebühr	31,00	Familien	13,50	Tanzstudio Jump Kids (bis einschl. 10. J.)	17,00	Mitglied Abt. Tennis	40,00
Beachvolleyball Einzelmitglied regulär	3,00	Kampfkunst Kinder (bis 10 J.)	25,00	Teens (11-17 Jahre)	22,00	Tischtennis je Mitglied einheitlich	0,00
Einzelmitglied ermäßigt	2,50	Jugendliche (bis 15 J.) ab	26,00	Zahlungsweise: ¼-jährlich*		Turnen Einzelmitglied einheitlich	1,50
Tageskarte Erwachsene	5,00	Erwachsene (ab 16 J.) ab	27,00	Kindergarten-Sport (Kooperation): Nähere Auskünfte: ☎ 37 03-51		Familien	3,00
Tageskarte Jugendliche	2,50	Kindersportschule KiSS 1. Kind	22,00	Tennis (jährlich) Erwachsene	105,00	Volleyball: Einzelmitglied regulär	5,50
Saisonkarte vor 15. Juli	77,00	2. Kind	17,00	Ermäßigte & Jugendliche bis 18 J.	40,00	Einzelmitglied ermäßigt	5,00
Saisonkarte Wiederholer	66,00	3. Kind	11,00	Kinder bis 13 J.	25,00	Familie mini	10,00
Saisonkarte ab 16. Juli	44,00	4. Kind und weitere	5,00	Ehepaare	145,00	Familie maxi	12,50
Boule je Mitglied einheitlich	0,00	Mini-KiSS (bis 3 Jahre)	17,00			* = ohne Zuschlag	
Cricket Einzelmitglied regulär	5,00	Mini-KiSS (ab 3 Jahre)	22,00				
Einzelmitglied ermäßigt	3,00	Zahlungsweise: ¼-jährlich*					
Fechten je Mitglied einheitlich	18,00	Mitgliedschaft jeweils sechs Monate für die Dauer eines Schulhalbjahres.					
Passive Mitglieder	1,00	(01.02.-31.07. und 01.08.-31.01.)					
Fechtpassverlängerung 1x jährl.	18,00	KiTa (Krippe & Kindergarten) Nähere Auskünfte: ☎ 37 03-40					
Abteilungseinsatzpauschale 1x jährl. 80,00 bis 220,00		Leichtathletik: Einzelmitglied einheitlich	1,50				
FiTROPOLIS pro Monat ab	21,00	Familien	3,00				
Nähere Auskünfte: ☎ 37 03-37 oder -30		Outdoor: je Mitglied einheitlich	5,00				
Fußball Einzelmitglied regulär	1,50						
Einzelmitglied ermäßigt	1,00						

ZUR BEENDIGUNG EINER MITGLIEDSCHAFT BEACHTEN SIE BITTE FOLGENDE SPIELREGELN:

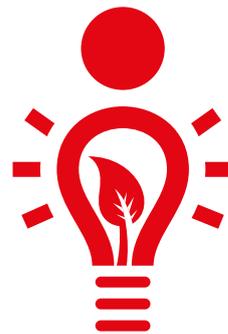
Eine Abmeldung von der aktiven Teilnahme am Vereinsgeschehen in der Übungsstunde oder Passanforderung ist keine Austrittserklärung. Ein Austritt hat schriftlich an die Geschäftsstelle des Vereins zu erfolgen (Brief oder Fax). Die Annahme von Austrittserklärungen per E-Mail ist uns aus gesetzlichen Gründen nicht möglich.

Die Austrittserklärung wird mit Ablauf des Kalenderjahres (31.12.) wirksam und muss bis spätestens 30.11. des betreffenden Jahres eingegangen sein. Bei Minderjährigen ist die Erklärung vom gesetzlichen Vertreter zu unterschreiben.

Ein Austritt entbindet nicht von der Verpflichtung zur Beitragszahlung für das laufende Kalenderjahr. Wer mit der Zahlung seines Beitrages länger als drei Monate im Rückstand ist, wird (unbeschadet der Beitragspflicht) aus dem Verein ausgeschlossen.

„DIE
VERMÖGEN
DAS.“

Wer nachhaltig
investiert, kann
beim Wachsen
zusehen!



www.sparkasse-heidelberg.de

Sie wollen nachhaltig investieren und dabei Ihre finanziellen Ziele erreichen?

Die Sparkasse Heidelberg bietet Ihnen eine breite Auswahl von Produktlösungen und Finanzprojekten, bei denen Sie Ihr Vermögen guten Gewissens ökologisch und ethisch anlegen und gleichzeitig selbst finanziell profitieren können.

Tun Sie mit Ihrem Geld Gutes! Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin!

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Heidelberg


BECKER
F E N S T E R B A U
BAU-ENERGIEANALYSE
SCHLÜSSELDIENST

 Fenster & Haustüren
 Glas- und Rolladen-Service
 Bau-Energieanalysen
 Wartungsverträge

 Schlüsseldienst/Notfallöffnungen
zu jeder Tages-/Nachtzeit
 Zerstörungsfreie Öffnungen

Philipp Becker GmbH · Fabrikstraße 24-26 · 69126 Heidelberg · Telefon: 06221.39556-0
www.fensterbau-becker.de · info@fensterbau-becker.de



www.swhd.de

*für kleine talente
für große rekorde
für dich*



Wir unterstützen Sport-Talente zahlreicher Vereine in Heidelberg und Umgebung.
Mehr dazu unter www.swhd.de

stadtwerke
heidelberg